



PRESSE – INFORMATION

Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften gibt Preisträgerinnen und Preisträger 2022 bekannt

B.A.U.M. zeichnet Akteurinnen und Akteure der Transformation aus

Hamburg, 05.07.2022 – Vier Frauen und zwei Männer, die sich in besonderer Weise für eine nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft und Gesellschaft engagieren, werden 2022 mit dem B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Mit ihrem Engagement sind sie Vordenkerinnen und Pioniere der Transformation.

"Die große Transformation ist eine Herausforderung für Politik und Wirtschaft gleichermaßen und bietet große Zukunftschancen. Herkömmliche Strukturen kommen auf den Prüfstand, das Neue wird nicht nur denkbar, sondern auch machbar. Die B.A.U.M.-Preisträgerinnen und -Preisträger stehen beispielhaft für neues Denken und Handeln. Ich danke der Jury, die aus einer Vielzahl von Nominierten beeindruckende Persönlichkeiten ausgewählt hat", so die B.A.U.M.-Vorsitzende Yvonne Zwick.

Dies sind die B.A.U.M.-Preisträgerinnen und -Preisträger 2022:

Kategorie "International": **Paula Caballero, "Erfinderin" der SDGs**

Paula Caballero verdanken wir die bahnbrechende Idee der SDGs, der Sustainable Development Goals. Durch ihren Einsatz und ihre Beharrlichkeit hat sich die Weltgemeinschaft 2012 in Rio auf die Entwicklung globaler Nachhaltigkeitsziele geeinigt. Drei Jahre später, 2015, wurden sie beschlossen.

Kategorie "Großunternehmen": **Peter Blenke, Wackler Holding SE**

Unter der Leitung von Peter Blenke wurde Wackler 2018 als erstes Unternehmen der Facility-Management-Branche klimaneutral. Mit seinem Reinigungskonzept GREEN CLEAN® berücksichtigt Wackler zudem Nachhaltigkeit umfassend in allen Facetten und fördert Klima- und Ressourcenschutz auch bei seinen Kundinnen und Kunden.

Kategorie "Kleine und mittelständische Unternehmen":

Ludolf von Maltzan, Ökodorf Brodowin

Das von Ludolf von Maltzan geleitete Ökodorf Brodowin ist ein Demonstrationsbetrieb für ökologischen Landbau und ein Labor für regionale Wirtschaftskreisläufe, in dem Transparenz großgeschrieben wird und das Naturschutz, Artenvielfalt, Energieeffizienz, Müllvermeidung und Ressourcenschutz integriert.

Anna Yona, Wildling Shoes

Anna Yonas Unternehmen Wildling Shoes steht für Slow Fashion und schafft den Balanceakt zwischen ausreichend großem Angebot und möglichst nachhaltiger Produktion. Zum Konzept des regenerativen Wirtschaftens gehören Partnerprojekte zur Versorgung mit Rohstoffen sowie die Reparatur und das Recycling von Produkten.

Kategorie "Wissenschaft": Dr. Philine Erfurt Sandhu, HWR Berlin

Dr. Philine Erfurt Sandhu ist Vordenkerin und tatkräftige Akteurin, um Hebel für mehr Diversität in Führungspositionen zu identifizieren und zu aktivieren. Dabei hat sie das System als Ganzes im Blick: die Regulatorik, die Wissenschaft, die Wirtschaft und die Menschen.

Kategorie "Digitalisierung": Eva Gouwens, Fairphone

Eva Gouwens zeigt mit Fairphone, dass es möglich ist, langlebige Elektrogeräte fair zu produzieren und dabei ökologische und soziale Aspekte gleichermaßen zu berücksichtigen. Mit ihrem Team leistet sie Pionierarbeit für skalierbare Branchenlösungen und setzt auf Kooperation.

Der Jury unter Vorsitz von Martin Oldeland, stellvertretender Vorsitzender von B.A.U.M., gehören 28 Nachhaltigkeitsexpertinnen und -experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik an, darunter B.A.U.M.-Preisträgerinnen und -Preisträger früherer Jahre.

Mit dem B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis zeichnet B.A.U.M. ganz bewusst engagierte Einzelpersonen und nicht Organisationen aus. Der Preis wurde 1993 ins Leben gerufen, um vor allem Vorbilder und die Arbeit der "Macherinnen und Macher" in Unternehmen und Institutionen, die Arbeit derer, die das Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement verantworten und operativ umsetzen, anzuerkennen.

Der Preis wird 2022 in den genannten fünf Kategorien verliehen. **Die Verleihung erfolgt am 16. November** im Rahmen der [B.A.U.M.-Jahrestagung](#) in Gütersloh.

Ausführliche Informationen sowie Bildmaterial zu den Preisträgerinnen und Preisträgern finden Sie unter www.baumev.de/preistraegerinnen_2022

Kontakt:

Dr. Katrin Wippich, Tel. 040/ 49 07 11 08, presse@baumev.de

Über B.A.U.M.

Als Netzwerk setzt sich B.A.U.M. e.V. dafür ein, das zentrale Thema voranzubringen: eine lebenswerte Zukunft durch nachhaltiges Wirtschaften. Der 1984 gegründete Verband ist heute mit rund 750 Mitgliedern eine starke Stimme nachhaltig wirtschaftender Unternehmen und eine treibende Kraft für nachhaltige Entwicklung in Europa. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder beim Aufbau und bei der Weiterentwicklung von Nachhaltigkeitsstrategien und vernetzt Akteur:innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und Verbänden. Engagierte Unternehmen erhalten eine Plattform für praxisorientierten Informations- und Erfahrungsaustausch sowie Know-how und Impulse. Aktuelle Leuchtturmprojekte sind die Initiative "Wirtschaft pro Klima", nachhaltig.digital sowie die jährliche Verleihung des B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreises. www.baumev.de @BAUMeV